

B e s c h l u s s v o r l a g e**Vorlage-Nr.: 2005/220**

freigegeben am 28.09.2005

GB 2

Sachbearbeiter/in: Sundermann, Fritz

Datum: 28.09.2005**Einrichtung eines Bürgerbusses; Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2005****Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	10.10.2005	Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss
N	01.11.2005	Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Ohne

Sach- und Rechtslage:

Die CDU-Fraktion hat den anliegenden Antrag auf Einrichtung eines Bürgerbusses eingereicht.

Das ehrenamtliche Projekt „Bürger Bus Weye e.V.“ geht auf eine Idee der Agenda-Gruppe Verkehr zurück. In einer Versammlung vieler Multiplikatoren (Vereinsvorsitzende, Fraktions-sprecher etc.) wurde das Startsignal für die Gründung eines Vereins im Herbst 2000 gegeben mit dem Ziel, im Gemeindegebiet einen "Bürgerbus" zu etablieren und in Zusammenarbeit mit der WEB durch ehrenamtliche Kräfte zu betreiben. Die wichtigste Vorarbeit des Vereins war zunächst die Erarbeitung eines überzeugenden Konzeptes und die Präsentation eines motivierten Teams. Eine Bedarfsermittlung wurde in Weyhe nicht durchgeführt, da im Rahmen einer Auftaktveranstaltung der Lokalen Agenda 21 bereits mehrfach der Wunsch nach einer Ausweitung des ÖPNV geäußert worden war.

Der Linienbetrieb mit inzwischen 30 ehrenamtlichen Fahrern konnte im Juni 2001 aufgenommen werden und verkehrt inzwischen im 1-Stunden-Takt montags bis freitags zwischen 8.13 Uhr und 18.17 Uhr.

Der Bürger Bus Weyhe e.V. hat rund 100 fördernde und aktive Vereinsmitglieder, die einen Beitrag von 31,-- €pro Person bzw. 41,-- €pro Familie zahlen und hierfür u.a. immer „freie Fahrt“ im Bürgerbus haben. Weitere Informationen sind unter <http://www.buergerbus-Weyhe.de> erhältlich.

Unabdingbare Voraussetzung für die Einrichtung und insbesondere den Betrieb einer Bürgerbuslinie in Rastede ist die Gewinnung einer ausreichenden Anzahl von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, vor allem für den täglichen Fahrdienst.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Einrichtung einer ähnlichen Bürgerbuslinie in Hude wurden Zuschüsse in Höhe von jeweils 6.000 € von der Gemeinde und dem Landkreis gewährt.

Der weitere Kostenaufwand ist von der Zahl der Fahrgäste und der Zahl der Vereinsmitglieder abhängig. Dem Bürgerbus Weyhe e.V. mit rund 250 Fahrgästen pro Woche und rund 100 Vereinsmitgliedern ist es möglich, aus den Fahrgelderlösen und den Mitgliedsbeiträgen die Betriebskosten zu tragen. Daneben werden aus Sponsorengeldern (u.a. Kreissparkasse Syke) notwendige Reparaturen, arbeitsmedizinische Untersuchungen und ähnliches finanziert.

Anlagen:

1. Antrag CDU-Fraktion vom 28.09.2005